Eine Risiko- und Potentialanalyse hilft dabei, einzuschätzen wie gut Teilnehmer:innen und damit auch wir als Verantwortliche in unseren Veranstaltungen geschützt werden.

Wir empfehlen diese Analyse mit den möglichst vielen Beteiligten (Vorstand, Mitarbeitenden, Teilnehmenden, Sorgeberechtigten) durchzusprechen und Änderungen ggf. zu priorisieren und umzusetzen. Darüber hinaus ist es sinnvoll immer wieder auf die Punkte zu schauen und sie ggf. neu zu bewerten.

1. **Organisatorisches**

|  |  |
| --- | --- |
| **Form** |  |
| **Zeit** |  |
| **Ort** |  |
| **Leitung** |  |
| **Team** |  |

1. **Risikoanalyse**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Zielgruppe** | **Potenzial** |  | **Risiko** |
| Kinder unter 3 Jahren | ja |  | nein |
| Kinder bis 7 Jahren | nein |  | ja |
| Kinder bis 12 Jahren | nein |  | ja |
| Kinder bis 15 Jahren | nein |  | ja |
| Jugendliche ab 15 Jahren | ja |  | nein |
| Kinder mit erhöhtem Pflegebedarf | nein |  | ja |
| Kinder / Jugendliche mit Behinderungen | nein |  | ja |
| Erwachsene mit Behinderungen | nein |  | ja |
| Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung | nein |  | ja |
| Erwachsene | ja |  | nein |
| Zielgruppen unterschiedlicher Kulturen | nein |  | ja |
| Eigene Punkte |  |  |  |
| Konkrete Verbesserungsvorschläge wenn nötig/ möglich |  | | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Dauer** | **Potenzial** |  | **Risiko** |
| Die Teilnehmenden wechseln häufig. | Ja | Teils, teils | Nein |
| Die Veranstaltung findet regelmäßig statt. | Sporadisch (ein bis viermal im Jahr) | Mehrfach (z.B. auch mehr als drei Tage hintereinander) | Regelmäßig |
| Die Veranstaltung dauert … | Stundenweise | Mehrere Stunden tagsüber | Über Tag und Nacht |
| Eigene Punkte |  |  |  |
| Konkrete Verbesserungsvorschläge, wenn nötig/ möglich |  | | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Intensität** | **Potenzial** |  | **Risiko** |
| Ein Vertrauensverhältnis zwischen einzelnen Personen kann aufgebaut werden. | Nein | Vielleicht | Gut möglich |
| Die Struktur der Veranstaltung beinhaltet eine Hierarchie/ ein Machtverhältnis. | Nein | Nicht auszuschließen | Ja |
| Wie groß ist der Altersunterschied von Mitarbeitenden zur Gruppe / Teilnehmenden? | Gering (weniger als drei Jahre) | Mittel (drei bis fünf Jahre) | Hoch (über fünf Jahre) |
| Die Veranstaltung beinhaltet Übernachtungen gemeinsam in einem Zimmer/ Zelt | Nein |  | Ja |
| Gibt es Kontakt zu den TN außerhalb des Angebots? | Nein | Nicht auszuschließen | Ja |
| Gibt es Kontakt eines Mitarbeitenden zu einzelnen TN außerhalb des Angebots? (auch über Medien) | Nein | Nicht auszuschließen | Ja |
| Gibt es Übernachtungen in Familien? | nein | Nicht auszuschließen | ja |
| Eigene Punkte |  |  |  |
| Konkrete Verbesserungsvorschläge, wenn nötig/ möglich |  | | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Ort** | **Potenzial** |  | **Risiko** |
| Gibt es abgelegene, nicht einsehbare Bereiche in Gebäude und auf dem Grundstück? | nein |  | ja |
| Gibt es Räume in/ Orte, an die sich die Nutzer bewusst zurückziehen können? | nein |  | ja |
| Werden die oben genannten Räume/ Orte zwischendurch „kontrolliert“? | ja |  | nein |
| Können alle Mitarbeitenden alle Räume nutzen? | nein |  | ja |
| Gibt es Personen, die regelmäßig Zutritt in die Institution haben und sich dort unbeaufsichtigt aufhalten (z.B. Handwerker, externe Hausmeister, externe Reinigungskräfte, Nachbarn etc.)? | nein |  | ja |
| Ist das Grundstück von außen einsehbar? | nein |  | ja |
| Ist das Grundstück unproblematisch betretbar? | nein |  | ja |
| Eigene Punkte |  |  |  |
| Werden Besucher, die nicht bekannt sind, direkt angesprochen und z.B. nach dem Grund ihres Aufenthaltes gefragt? | ja |  | nein |
| Konkrete Verbesserungsvorschläge, wenn nötig/ möglich |  | | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Mitarbeitende** | **Potenzial** |  | **Risiko** |
| Sind die Mitarbeitenden in Bezug auf das Kindeswohl geschult? | ja |  | nein |
| Gibt es eine Selbstverpflichtungserklärung/ einen Verhaltenskodex für Mitarbeitende? | ja |  | nein |
| Schlafen Mitarbeitende und Teilnehmende gemeinsam in einem Raum/ Zelt? | nein |  | ja |
| Liegt von jedem Mitarbeitenden ein unbedenkliches erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vor? | ja |  | nein |
| Sind Zuständigkeiten und informelle Strukturen verlässlich und klar geregelt? | ja |  | nein |
| Gibt es konkrete Vereinbarungen, was im pädagogischen, beratenden und seelsorgerlichen Umgang erlaubt ist und was nicht (Umgang mit Nähe und Distanz, Privatkontakte, Geschenke)? | ja |  | nein |
| Übernimmt die Leitung/ das Team ihre Verantwortung? Interveniert sie, wenn sie Fehverhalten wahrnimmt und/oder darüber informiert wird? | ja |  | nein |
| Hat der Schutz der Kinder und Jugendlichen Priorität vor der persönlichen Beziehung gegenüber Mitarbeitenden? | ja |  | nein |
| Gibt es ein verbindliches und verlässliches Beschwerdemanagement? | ja |  | nein |
| Gibt es eine offene Kommunikations- und Feedback-Kultur? | ja |  | nein |
| Gibt es eine Regelung zum Umgang mit Gerüchten? | ja |  | nein |
| Eigene Punkte |  |  |  |
| Konkrete Verbesserungsvorschläge, wenn nötig/ möglich |  | | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Informationspolitik** | **Potenzial** |  | **Risiko** |
| Kinder, Jugendliche, Sorgeberechtigte werden über Maßnahmen des Kindesschutzes informiert. | ja |  | nein |
| Eine Beschwerdemöglichkeit für alle relevanten Beteiligten ist vorhanden. | ja |  | nein |
| Haben alle beteiligten Personen (Mitarbeitende, Kinder, Jugendliche, Sorgeberechtigte) Zugang zu den nötigen Informationen (Regelwerk, Beschwerdemöglichkeiten etc.)? | ja |  | nein |
| Sind die Informationen für alle verständlich (Übersetzungen, leichte Sprache, geschlechtssensibel etc.)? | ja |  | nein |
| Gibt es einen Handlungsplan (Notfallplan, Handlungskette), in dem für einen Verdachtsfall die Aufgaben und das Handeln konkret geklärt sind? | ja |  | nein |
| Eigene Punkte |  |  |  |
| Konkrete Verbesserungsvorschläge, wenn nötig/ möglich |  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Organisation/ Verband** | **Potenzial** |  | **Risiko** |
| Gibt es ein sexualpädagogisches Konzept? | Ja |  | nein |
| Gibt es ein Leitbild zum Schutz vor sexualisierter Gewalt? | ja |  | nein |
| Gibt es ein Präventionskonzept? | ja |  | nein |
| Gibt es Ansprechpartner\*innen für Kindeswohl/ Schutzkonzept? | ja |  | nein |
| Gibt es eine "insofern erfahrende Fachkraft"? | ja |  | nein |
| Werden erweiterte Führungszeugnisse regelmäßig von ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitenden neu eingefordert? | ja |  | nein |
| Sind Zuständigkeiten und Strukturen verlässlich und klar geregelt? | ja |  | nein |
| Gibt es ein verbindliches und verlässliches Beschwerdemanagement? | ja |  | nein |
| Gibt es eine offene Kommunikations- und Feedback-Kultur? | ja |  | nein |
| Gibt es einen Presseverantwortlichen? | Ja |  | nein |
| Eigene Punkte |  |  |  |
| Konkrete Verbesserungsvorschläge, wenn nötig/ möglich |  | | |